

Ernst Sperl

Von: Ernst Sperl [ernst.sperl@aon.at]
Gesendet: Donnerstag, 22. September 2011 06:26
An: Scheuringer Berta
Cc: Kopfberger Karl; Schabetsberger Franz ; Windhager Reinhard; Ruhmanseder Heinrich ; Gehmaier Kathi
Betreff: Ablehnung der Ehrenbürgerschaft für Hermann Kraft

Hallo Berta!

Hermann Kraft wurde 1995 wegen versuchter Anstiftung zur verbotenen Intervention verurteilt. Ich war bei der Gerichtsverhandlung in Wien dabei. Alfons Mensdorff-Pouilly war ebenfalls beschuldigt, wurde aber frei gesprochen.

Die Republik Österreich wird derzeit von Korruptionsskandalen erschüttert. Die Argumentation von Ernst Strasser erinnerte mich an die damaligen Aussagen im Prozess gegen Hermann Kraft.

Ich bin dagegen, Hermann Kraft zum Ehrenbürger der Gemeinde Riedau zu machen. Die Gemeinde Riedau soll nicht in den Verdacht kommen, Korruption zu verharmlosen.

An der Gemeinderatssitzung am 22.9.2011 werde ich aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen. Ich bitte dich, diese Mitteilung in der Gemeinderatssitzung zu verlesen, wenn die Ehrenbürgerschaft für Hermann Kraft behandelt wird.

Liebe Grüße

Ernst Sperl
Achleiten 139
A-4752 Riedau
Tel. 0699 1047 3167
<http://members.aon.at/sperl/sperl.html#ernst>

Eine Kopie dieser Mitteilung schicke ich an die Teilnehmer der Fraktionsführerbesprechung vom 19.9.2011 zur Vorbereitung der Gemeinderatssitzung.

Die Gerichtsverhandlung, OÖ Nachrichten am 10.8.1995
<http://www.nachrichten.at/archiv/>

Das Tonbandprotokoll, OÖ Nachrichten am 26.1.1995
<http://www.nachrichten.at/archiv/>